



## Gamsreiben-Rundweg

TTT

Länge 7,05 km

Höhenmeter: 390

Dauer: 3 Std.

Schwierigkeitsgrad: leicht

Start: Walchensee südl. Ortsende

© www.Tölzer-Touren-Tipps.de — Hans Staar 2013

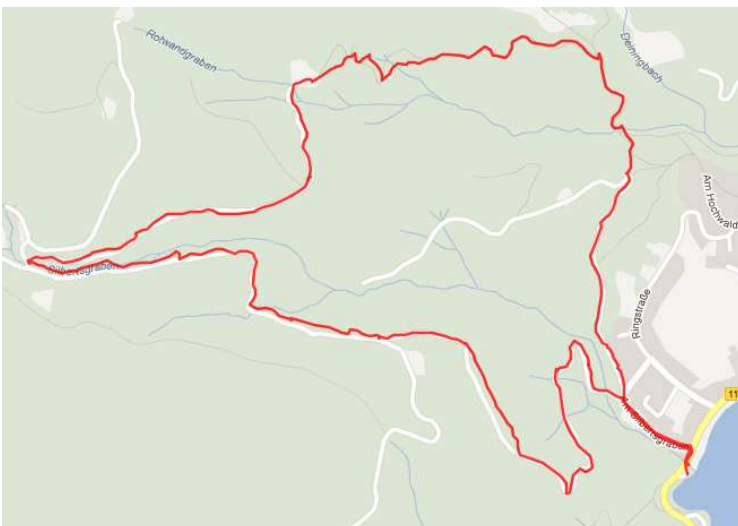


Dank guter Beschilderung ist die Orientierung kein Problem, auch wenn der Weg durch den Winterwald tief verschneit ist.

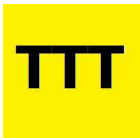
Schönes Winterwetter, gute Schneelage, Wochenende. Wir geben ohne Umschweife zu, dass wir uns eigentlich eine Schneeschuhtour auf den bei Wintersportlern — völlig zu Recht — sehr beliebten Herzogstand vorgenommen hatten. Unser Pech: Auf diese Idee waren vor uns viele, zu viele Menschen gekommen. Beim Ausgangspunkt nahe der Kesselberg-Passhöhe war nicht das aller kleinste Parkplätzchen zu ergattern. Zum Glück für uns kennen wir nur wenige Kilometer weiter eine feine und nahezu menschenleere Alternative: Den Gamsreibenweg, ein unspektakulärer Bergspaziergang durch

eine fast menschenleere und lawinensichere Landschaft. Eine Strecke, auf der sich Fuchs und Reh gute Nacht sagen, wovon zahlreiche Spuren künden.

Unsere Wanderung beginnt am Süden der idyllisch gelegenen Ortschaft Walchensee — unmittelbar hinter dem Ortschild. Dank guter Beschilderung ist der Wanderweg „W9“ kaum zu verfehlen. Die ersten 3,3 Kilometer des Weges könnte man auf die Schneeschuhe auch verzichten. Die Forststraße, die gleichmäßig bergauf führt, ist kürzlich geräumt worden. Das ändert sich nun erheblich: In einer Rechtskurve, von einem Schneewall fast verdeckt, erblickt man ein Schild, das den Weg durch den nun tief verschneiten Winterwald weist. Und nachdem dies nun auch der höchste Punkt unserer Tour ist, geht es fortan nur noch bergab. Zunächst ganz gemächlich, doch nachdem sich der Weg verengt, geht's in angenehmen Serpentinales talwärts. Hoch droben erblicken wir das Gipfelkreuz des Martinskopfs, den Pavillon am Gipfel des Herzogstands und schließlich auch das Herzogstandhaus. Diese Einkehr vertagen wir auf einen späteren Zeitpunkt. Doch mit leerem Magen müssen wir die Heimfahrt nicht antreten. In Walchensee gibt es eine ganze Reihe von Cafés und Gaststätten, in denen Wanderer willkommen sind.



# Gamsreiben-Rundweg



km	Höhe	
0	800	Ausgangspunkt ist ein Parkplatz am südlichen Ortsende von Walchensee, direkt am Ufer. Wir wenden uns ortseinwärts und nach 50 Metern links in den „Silbertsgraben“.
0,38	808	Links abbiegen, wir folgen der Beschilderung „W9“ und „Zur schönen Aussicht“ und „Über Gamsreibenweg nach Walchensee“.
3,3	1190	Aufgepasst: Hier verlassen wir die recht ordentlich geräumte Forststraße und biegen rechts ab in den Tiefschnee des Gamsreibenwegs W9.
4,56	1100	Wir erreichen eine Lichtung, die uns einen Blick auf den Walchensee gestattet. Der Forstweg schrumpft zum – gut begehbaren – Wanderweg.
5,9	890	Geradeaus weiter – Schild "Walchensee Dorfmitte 20 min".
6,0	890	An der Kreuzung nehmen wir den zweiten Weg von rechts, ein etwas diskret angebrachtes Schild weist den „Wanderweg 2 - Walchensee Ortsende Süd“.
6,72	811	Hier schließt sich der Kreis. Am Silbertsgraben hinab zum See. Nach knapp 300 Metern kehren wir zum Ausgangspunkt zurück.